

# Ein Danke an die Passivmitglieder des Pontoniervereins Ottenbach

Am 6. Juli lud der Pontonierfahrverein Ottenbach seine Passivmitglieder ein, um ihnen für die geleistete Unterstützung der letzten Jahre Danke zu sagen.

Von den eingeladenen 150 Passivmitgliedern nahmen sich dreizehn Zeit für den Anlass. Aufgrund der kleinen Teilnehmeranzahl entschieden sich der Organisator Markus Bättig und der Präsident Martin Guthauser, auch die etwas älteren Herrschaften des Vereins, die nicht mehr aktiv rudern, den Verein jedoch weiterhin tatkräftig unterstützten, einzuladen.

Am frühen Samstagnachmittag trafen sich die Gäste am Flussufer. Die Boote wurden bestiegen und mit dem Motor ging es flussaufwärts. Geplant war eine Talfahrt von Mühlau nach Ottenbach. Leider spielte das Wetter nicht ganz wie gewünscht mit und ein heftiger Platzregen liess die zwei Schiffe wieder umkehren. Nach diesem kurzen Exkurs auf dem Wasser, besuchten die Gäste eine Führung im Kleinkraftwerk Ottenbach. Mit

spannenden Fakten und durch interessante Anschauungsobjekte erhielten sie einen Einblick in die Geschichte des Dorfes. Beim anschliessenden Apéro genossen alle zusammen den Wein und die Atmosphäre an dem nun wieder im Sonnenschein erstrahlenden Fluss. Das folgende Abendessen wurde von den Gästen in den höchsten Tönen gelobt.

Ein Gast ergriff das Wort und bedankte sich im Namen aller Passivmitglieder beim Pontonierfahrverein Ottenbach und insbesondere dem Organisator und der Küche. Bis in die späten Stunden wurde ausgetauscht, diskutiert, philosophiert und das Miteinander genossen.

Rückblickend schaut der Pontonierfahrverein auf einen gelungenen Anlass zurück, bei dem sich die gegenseitige Wertschätzung deutlich zeigte. Nun bleibt einzig die Hoffnung, dass sich auf die nächste Einladung noch mehr Passivmitglieder die Zeit nehmen, um einen schönen Abend an der Reuss zu geniessen.

*Anita Leutert*